



Einführung WLTP - Faktenblatt

Die Umstellung von NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) auf WLTP (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure) wirkt sich auf Verbrauch, CO₂-Emissionen und Energieeffizienz-kategorie von neuen Personenwagen aus.

Was ist der WLTP?

Mit dem WLTP werden der Treibstoffverbrauch und die Emissionen von leichten Motorfahrzeugen gemessen. Er wird praxisnähere Werte als der NEFZ liefern und zudem einen weltweiten Vergleich von Fahrzeugen in Bezug auf Verbrauch und Emissionen ermöglichen.

Warum wird der WLTP eingeführt?

Die mit dem NEFZ gemessenen Verbräuche und Emissionen sind oft deutlich tiefer als die Messwerte im realen Fahrbetrieb. Die Abweichung hat seit der Einführung des NEFZ kontinuierlich zugenommen. Mit der Einführung des WLTP sollen die Abweichungen von Verbrauch und Abgas-Emissionen zwischen Alltags- und Laborbedingungen verringert werden.

Wann wird der WLTP eingeführt?

Der WLTP wird in der EU sowie in der Schweiz seit September 2017 schrittweise eingeführt. Erste Modelle können also bereits heute unter dem WLTP-Verfahren typengenehmigt und zum Verkehr zugelassen werden. Ab September 2018 müssen alle neuzugelassenen Fahrzeuge über WLTP-Messwerte verfügen. Die Umstellung bei der Energieetikette und den Angaben in der Werbung und Verkaufsunterlagen erfolgt per 1.1.2020. In der Zwischenzeit werden die mittels WLTP gemessenen Werte auf die sogenannten NEFZ 2.0 Werte zurückgerechnet. Diese NEFZ-Werte sind bis am 31.12.2019 obligatorisch für die Angaben auf der Energieetikette und in Verkaufsunterlagen.

Was sind NEFZ 2.0-Werte und warum weichen diese von den bisherigen NEFZ-Werten ab?

Für Fahrzeuge, die mit WLTP gemessen wurden, werden bis Ende 2020 weiterhin NEFZ-Werte rechnerisch ermittelt. Die WLTP-Messwerte werden dabei mittels der EU-Korrelationssoftware CO2MPAS auf NEFZ-Werte zurückgerechnet. Diese „neuen“ NEFZ-Werte basieren auf teilweise angepassten Prüfbedingungen, die bereits dem WLTP entsprechen. Sie werden als sogenannte NEFZ 2.0-Werte bezeichnet. Diese Werte weichen von den bisherigen NEFZ-Werten ab, da die Prüfbedingungen unterschiedlich sind. Dies kann auch Auswirkungen auf die Einteilung in die Energieeffizienzkategorie haben.

Ab wann gelten WLTP-Werte für die Überprüfung CO₂-Zielvorgaben der Importeure?

Es gibt eine Übergangsphase von 2017 bis Ende 2020. In dieser Zeit werden WLTP-Messwerte physisch gemessen und erfasst und gleichzeitig parallel NEFZ 2.0-Werte ausgewiesen. Für die Überprüfung der Zieleinhaltung sind bis Ende 2020 die NEFZ-Werte relevant (bzw. NEFZ 2.0-Werte bei nach WLTP gemessenen Fahrzeugen). Die Schweiz orientiert sich dabei wie bisher am Vorgehen in der EU.

Weiterführende Informationen finden Sie im umfassenden [FAQ auf der BFE-Webseite](#).